

1. Record Nr.	UNINA9910512199103321
Autore	Weiß Alexander
Titolo	Soziale Elite und Christentum : Studien zu ordo-Angehörigen unter den frühen Christen // Alexander Weiß
Pubbl/distr/stampa	Berlin/Boston, : De Gruyter, 2015 Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2015] ©2015
ISBN	3-11-055554-9 3-11-039937-7 3-11-039951-2
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (253 p.)
Collana	Millennium-Studien / Millennium Studies ; ; 52
Classificazione	NH 9450
Disciplina	270.1
Soggetti	Church history - Primitive and early church, ca. 30-600 Rome (Empire)
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhalt -- Einleitung -- 1. Die Frage der Oberschichtangehörigen unter den frühen Christen – ein wissenschaftsgeschichtlicher Vogelflug -- 2. Ordo-Angehörige als soziale Elite des römischen Reiches -- 3. Ordo-Angehörige in der Apostelgeschichte -- 4. Ordo-Angehörige in den neutestamentlichen Episteln -- 5. Angebliche Christen unter den Angehörigen des ordo senatorius im 1. Jh. -- 6. Interludium: Was hinderte ordo-Angehörige zum Christentum überzutreten? -- 7. Christliche ordo-Angehörige im 2., 3. und frühen 4. Jahrhundert -- 8. Resümee und sozialhistorische Konsequenzen -- Literaturverzeichnis -- Stellenregister -- Ortsnamen-, Personen- und Sachregister
Sommario/riassunto	Die Position, das frühe Christentum sei eine „Unterschichtenreligion“ gewesen, ist sicher überholt. Doch inwieweit sich Angehörige der sozialen Elite dem neuen Glauben zuwandten, bleibt heiß umstritten. Ein breiter Konsens der Forschung spricht sich gegen die Annahme aus, dass bereits unter den frühen Christen Angehörige der führenden Stände, also des ordo senatorius oder eines lokalen ordo decurionum, zu finden gewesen wären. Die Quellen geben aber durchaus Hinweise

auf Senatoren oder lokale Amtsträger unter den Christen des 1. Jahrhunderts. Insbesondere drei Einzelpersonen werden in dieser Arbeit ausführliche Studien gewidmet: Sergius Paullus, Prokonsul von Zypern; Dionysios, Mitglied des athenischen Areopags; Erastus, „Stadtkämmerer“ in Korinth. Handelt es sich bei ihnen um plausible Kandidaten für christliche ordo-Angehörige des 1. Jahrhunderts, bliebe nach den Motiven für ihre Hinwendung zum Christentum zu fragen. Sozialen Gewinn, so eine häufige Erklärung, hätten diese hochangesehenen Personen jedenfalls nicht zu erwarten gehabt.

The notion that early Christianity was a “lower class religion” is surely outdated. Yet the extent to which members of the social elites turned to the new faith remains a matter of intense scholarly dispute. Many researchers argued against the idea that the social elites were already represented among early Christians. However, the sources give extensive evidence that senators and local officials were among the Christians of the 1st century CE.
